

## Vorwort

Die fortschreitende Veränderung unserer Kulturlandschaft führte in den letzten Jahrzehnten trotz Bemühungen im Arten- und Biotopschutz zu einem ungebrochenen Populationen- und Artensterben. Besonders stark betroffen sind hiervon die Fledermäuse, eine kleine, aber hinsichtlich ihrer ökologischen Anpassungen sehr heterogene Artengruppe. Die Kleine Hufeisennase (*Rhinolophus hipposideros*) gilt mittlerweile in Rheinland-Pfalz nach über 15 Jahren ohne Nachweis als ausgestorben, alle überlebenden Fledermausarten stehen auf der „Roten Liste der bestandsgefährdeten Tierarten“.

Arten- und Biotopschutz, Rote Listen, die „Planung von Biotopverbundsystemen“, aber auch der Schutz von Einzelvorkommen bedrohter Arten erfordern eine fundierte Kenntnis ihrer Verbreitung und Biologie. Diese Informationen im Bedarfsfall zur Verfügung zu haben gestaltet sich angesichts des stetigen Wissenszuwachses immer schwieriger. So führte zum Beispiel auch das gesteigerte Interesse an Fledermäusen und deren Schutz in den vergangenen Jahren zu einer großen Zahl von Veröffentlichungen über die rheinland-pfälzische Chiropterenfauna, die weit verstreut in unterschiedlichen, zum Teil schwer zugänglichen Publikationsorganen erschienen.

Das vorliegende Beiheft der Zeitschrift „Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz“ präsentiert dem interessierten Leser ebenso wie dem beruflichen Naturschützer erstmals in Form einer landesweiten Zusammenstellung weitere aktuelle Ergebnisse der Erforschung der einheimischen Fledermausfauna. Die Herausgeber möchten mit dieser Zusammenstellung den Zugriff auf schutzrelevantes Wissen erleichtern. Sie möchten hiermit aber auch die vielfältigen Aktivitäten bezüglich der Erfassung und des Schutzes der Fledermausarten in Rheinland-Pfalz würdigen. Das reich illustrierte Buch soll aber auch alle interessierten Personen zur intensiven Beschäftigung mit der faszinierenden Biologie und dem Schutz der einheimischen Fledermausarten anregen.

In diesem Beiheft sind Artikel zu zahlreichen Themen enthalten:

Erfassung felsüberwinternder Fledermäuse in den Regierungsbezirken Koblenz und Rheinhessen-Pfalz \* Erstnachweis der hochfrequent rufenden Zwergfledermaus in Rheinland-Pfalz \* Bedeutung

vom Burgen und Burgruinen für Fledermäuse \* Netzfänge zur Fledermauserfassung in der Pfalz \* Frostschäden und andere Verletzungen bei Fledermäusen \* Telemetrische Untersuchungen an der Wasserfledermaus \* 60 Jahre Bestandskontrollen in unterirdischen Winterquartieren \* Winterquartiere des Großen Abendseglers in der Pfalz \* Interspezifische Vergesellschaftung von Fledermäusen in Nistkästen \* Fledermausschutz und Straßenneubauplanung \* Bedeutung urbaner Lebensräume für Fledermäuse \* Zur Bestimmung von Wasser-, Zwerg- und Raauhautfledermäusen \* Kurzpublikationen zu Faunistik und Schutz einheimischer Fledermäuse. Eine Bibliographie der rheinland-pfälzischen Fledermausliteratur soll - so ergänzungsbedürftig sie zum jetzigen Zeitpunkt auch sein mag - zudem den Zugriff auf früher publizierte Arbeiten mit Bezug zu Rheinland-Pfalz erleichtern.

Die Herausgeber möchten dem GNOR-Vorstand für die Möglichkeit danken, das Werk in der Reihe „Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz“ präsentieren zu können. Unser besonderer Dank gilt A. BITZ, GNOR Mainz, für seine Unterstützung, sein Lektorat und die Betreuung der Drucklegung.

Manch einer wird bekannte Autorennamen oder weitere schutzrelevante Themen vermissen. Es war jedoch nicht das Ziel der vorliegenden Zusammenfassung, die Themen Verbreitung, Ökologie, Gefährdung und Schutz einheimischer Fledermäuse umfassend abzuhandeln. Vielmehr sollten ohnehin zur Publikation anstehende Informationen zusammengefaßt werden. Eine umfassende monographische Bearbeitung der rheinland-pfälzischen Fledermäuse bleibt weiterhin dem in Planung befindlichen - und mit den für ein solches Werk anscheinend obligatorischen Verzögerungen belasteten - Grundlagenwerk „Die Fledermäuse in Rheinland-Pfalz“ vorbehalten. Wir hoffen mit der Herausgabe dieses Beihefts einen Grundstein für den „Atlas“ zu legen und alle Mitarbeiter hiermit zu motivieren.

Mainz, im November 1996

Dipl.-Biol. ANDREAS KIEFER, DR. MICHAEL VEITH

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Fauna und Flora in Rheinland-Pfalz, Beihefte](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [21](#)

Autor(en)/Author(s): Kiefer Andreas, Veith Michael

Artikel/Article: [Vorwort 3](#)